



Informationen zur Berufsmaturität

Sie werden informiert von

Beat Deola
Thomas Kollbrunner
Daniel Lüchinger

Rektor
Prorektor
Abteilungsleiter

Und unseren Lernenden

Maurice Leupi
ICT Fachmann
BM 1

Joel Mbah
Fachmann Betreuung
BM 2

Touaiba Dekhil
Fachfrau Betreuung
BM 2

Gresa Osmani
Medizin, Praxisassistentin
BM 2

Informationen zur Berufsmaturität

- Ziele der BMS
- BMS Richtungen
- Aufnahmeprüfung
- Inhalte und Fächer
- Berufsmaturitätsarbeit und Projektwoche
- Beantwortung von Fragen

Facts and Figures

BMS Winterthur
Lernende
Lehrpersonen

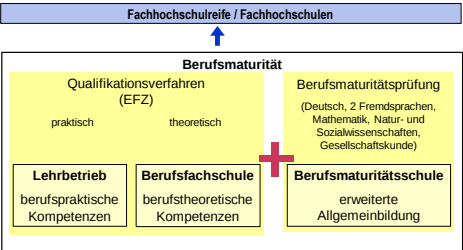
1'428
87

Das Anton Graf-Schulhaus

Eine Woche im Leben von . . .

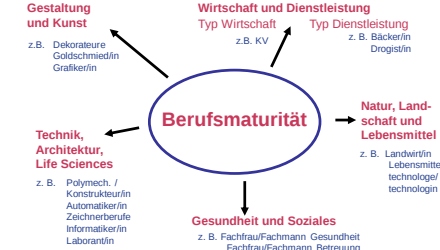
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag / Sonntag
3 Tage arbeiten im Betrieb			1 Tag Berufs-fachschule	1 Tag BMS	

Struktur und Ziele der BMS



8

Ausrichtungen der Berufsmaturität



9

Bildungsgänge an der BMSW

- BM 1** lehrbegleitende Ausbildung (3 – 4 Jahre)
flex-Modelle:
3-jährige Berufe mit 4 Jahren BMS
- BM 2** Teilzeitstudium (4 Semester)
Teilzeitstudium (3 Semester für PHZH)
(40% Präsenz, 30% Selbststudium, 30% Arbeiten)
- Vollzeitstudium (1 Jahr)
Bildungsgänge mit Blended Learning
(60% Präsenz, 40% Selbststudium)

Alle Bildungsgänge mit eigenem Notebook (BYOD)



Zentrale Aufnahmeprüfung



Informationen und Anmeldung
www.zh.ch/zap

Systematik

- ZAP 1: Primarschule – Langgymnasium nach der 6. Primarklasse
ZAP 2: Sekundarschule – Kurzgymnasium/HMS nach der 2. oder 3. Sek
ZAP 3: Sekundarschule – BMS/IMS/FMS nach der 3. Sek.

Anmeldung

immer 10. Februar (ausser IMS: 30. Sept.), Prüfungsgebühr CHF 50.-



11

Aufnahmeprüfung 2026



BMS - Typ	BM 1 (lehrbegleitend)	BM 2 (nach der Lehre)
Prüfungstag	Mi. 4. März 2026	Sa. 14. März 2026
Anmeldeschluss	10. Februar 2026	10. Februar 2026
Prüfungszeiten	08.00 – 12.45 Uhr	08.00 – 12.45 Uhr

Das Aufgebot wird ca. 5 Tage vor der Prüfung zugestellt.
Wir verschicken keine Empfangsbestätigungen.

12

Anmeldung zur BMS



Sie müssen sich für die BMS
zusätzlich zur Lehre anmelden.

Prüfungsfeier Eintritt nur auf Antrag

Elektronisches Anmeldeverfahren
www.zh.ch/zap

Registrierung und Anmeldung

Das Anmeldeverfahren für die Zentrale Aufnahmeprüfung (ZAP) besteht aus zwei Schritten.

1. Registrierung: Zugangsdaten beantragen
2. Login: Zur Prüfung anmelden

Anmeldefenster geöffnet vom 1. Jan. 2026 bis zum 10. Feb. 2026

13

Mehrfachanmeldungen
ZAP 2 und ZAP 3

Für jeden Schultyp ist eine Aufnahmeprüfung zu absolvieren.

- ZAP 2 Kurzgymnasium/HMS)
- ZAP 3 BM1, FMS, IMS

Anmeldefenster
1. Januar bis 10. Februar 2026

Um sich alle Optionen offen zu halten, müsste man sich für ZAP2 sowie ZAP3 BM 1/FMS und IMS anmelden.



Zulassung ZAP 2 und ZAP 3



- Sekundarstufe Abt. A
- 1. Lernende öffentlicher Sekundarschulen mit Anrechnung der Vorleistungen
 - 2. Lernende privater Sekundarschulen ohne Vorleistungen

Sekundarstufe Abt. B
Die Zulassung bedarf einer schriftlichen Empfehlung der Klassenlehrperson.
Es werden keine Vorleistungen angerechnet.



ZAP 2 und ZAP 3: Vorleistungen



- a. Besuch der 2. oder 3. Klasse einer öffentlichen zürcherischen Sekundarschule, Abt. A
- und
- b. Besuch aller Fachbereiche in der Anforderungsstufe I, falls diese geführt werden

- Fächer
- Deutsch, Mathematik, Französisch, Englisch sowie Natur und Technik
 - je 1/5 aus jedem Fachbereich (nicht gerundet)
 - Zeugnis aus dem letzten Semester vor der Prüfung
 - Bestätigung der Klassenlehrperson

ZAP 2 und ZAP 3: Bestehensnorm *)



Vorleistungen**)	Gymnasium	BMS, FMS, IMS, HMS
mit	4.75	4.5
ohne	4.5	4.25

*) Mindestschnitt
**) Prüfungsnote und Vorleistungsnote zählen zu je 50 %

BM 2: prüfungsfreie Aufnahme



- Eintritt im gleichen Kalenderjahr
- A. Schnitt letztes Semesterzeugnis mind. 5.0 (Zulassungsnote BM 2)
- Weitere prüfungsfreie Eintritte
- B. bestandene Aufnahmeprüfung im Vorjahr
 - C. Schnitt im EFZ mind. 5.0 in den folgenden beiden Kalenderjahren
 - D. Austritt aus der BM 1 innerhalb der letzten 2 Kalenderjahre

Unbedingt beachten
Auch bei prüfungsfreiem Eintritt ist eine Anmeldung bis 10. Februar zwingend erforderlich.

Aufnahmeprüfung März 2024



- Mathematik (90 Minuten)
- Rechnen
 - Algebra
 - Geometrie
 - Hilfsmittel: einfacher Taschenrechner
- Deutsch (45 und 90 Minuten)
- a) Textverständnis und Sprachbetrachtung
 - b) Verfassen eines Textes
 - Hilfsmittel: Duden

Dauer: 08.00 – 12.45 Uhr



Niveau der Aufnahmeprüfung / Prüfungsanforderungen

Kenntnisse und Kompetenzen bis und mit Herbstsemester
3. Sekundarklasse des Kantons Zürich, höchstes Niveau in allen Fächern
Einheitliche Aufnahmeprüfung für alle BM-Ausrichtungen!

Vorbereitung

Vorbereitungskurse (www.bbw.ch)
'Nullserie' und alte Prüfung im Archiv: www.zh.ch/zap
Verlag der Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich



20

BM1 flex-Modelle für 3-jährige Berufe



Ausrichtung GESO
Fachmann/frau Betreuung
Fachmann/frau Gesundheit
Dentalassistent/in

Ausrichtung TALS
Laborant/in
Augenoptiker/in
ICT-Fachmann/frau
div. 3-jährige, technische Berufe

Die Wahl des Modells muss mit dem Lehrbetrieb abgesprochen werden.



Aufbau der BM1 flex-Modelle (FaBe, FaGe, div. 3-jährige, technische Berufe)



3-jähriges BM1-Modell (wie bisher)
- lehrbegleitende Ausbildung
- total 2-3 Schultage pro Woche und Lehrjahr

4-jähriges BM1-Modell (BM 1-flex)
- 3 Jahre lehrbegleitende Ausbildung, plus 4. BM-Jahr
- total 2 Schultage pro Woche und Lehrjahr
- Zusatzjahr mit 1 BM-Schultag pro Woche

3-jährige Ausbildung, danach BM2-Studium
- zuerst lehrbegleitende Ausbildung, 1-2 Berufsschultage pro Woche
- danach BM 2-Vollzeitstudium: 1 Jahr (nach Abschluss der Lehre)



BM 2 mit Blended Learning Ausrichtung Gesundheit und Soziales



Vollzeit 2 Semester 3 Tage Präsenz – 2 Tage flexibel
Teilzeit 3 Semester Neu 2 Tage Präsenz – 1 Tag flexibel für Vorkurs an die PHZH

Identischer Abschluss
Kompetenzerweiterung im eigenverantwortlichen Lernenden
Zielgruppe
Studierende mit hoher Eigenmotivation und Lerndisziplin



Fächer an der BMS

Grundlagenbereich
Schwerpunktbereich
Ergänzungsbereich



Grundlagenbereich (gleich für alle Ausrichtungen)



Französisch
120 Lekt.



Mathematik
200 Lekt.

Deutsch
240 Lekt.



Englisch
160 Lekt.

25

**Schwerpunktbereich
Technik, Architektur, Life Sciences**



Naturwissenschaften

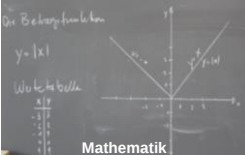


Physik
160 Lekt.



Chemie
80 Lekt.

Mathematik



Mathematik
200 Lekt.

26

**Schwerpunktbereich
Gesundheit und Soziales**



Sozialwissenschaften
240 Lekt.



Naturwissenschaften
200 Lekt.

27

Ergänzungsbereich



Geschichte und Politik
120 Lekt.



Wirtschaft und Recht
120 Lekt.

28

BM 2 Soziales
(nur bei genügender Anmeldezahl)



**Schwerpunkt-
bereich**



Wirtschaft und Recht
200 Lekt.



Sozialwissenschaften
240 Lekt.

**Ergänzungs-
bereich**



Geschichte und Politik
120 Lekt.



Technik und Umwelt
120 Lekt.

29

**Unterricht mit dem eigenen PC
Bring Your Own Device (BYOD)**



Weitere Informationen

- Anforderungen und Spezifikationen
- Unterstützung beim Kauf eines neuen Gerätes
- Fragen und Antworten (FAQ)

<https://bms-w.ch/faq/byod>



30

Höhepunkte der Ausbildung

Freiwillige Sprachwochen

in Irland (Dublin) und Frankreich (Nizza)

Berufsmaturitätsarbeit

Projektwoche mit Exkursionen und Reisen
Prämierung der besten Arbeiten



Berufsmaturitätsarbeit und Projektwoche (obligatorisch)

Höhepunkte der Ausbildung



32

Interdisziplinärität und Berufsmaturitätsarbeiten

- Interdisziplinäres Arbeiten in den Fächern (IDAF)
- Projektwoche in der ersten Woche nach den Herbstferien
- Schulinterner Wettbewerb mit Prämierung und attraktiven Preisen



gestiftet von



unterstützt von

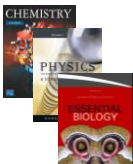


33

Weitere Angebote an der BM Winterthur

Zweisprachiger Unterricht (Bili) in verschiedenen Fächern, z. B.

- Naturwissenschaften



- Geschichte und Politik



34

Kostenübersicht

Lehrbegleitende BM 1 und Studierende der BM 2 mit Wohnsitz im Kanton Zürich

Lehrmittel	ca. Fr.	600.—
Projektwoche, Berufsmaturitätsarbeit	ca. Fr.	800.—
Materialkostenpauschale BM 2 (total)	Fr.	200.—
Sprachwoche (freiwillig)	ca. Fr.	1'280.— (1 Woche)
	ca. Fr.	2'200.— (2 Wochen)

Für Studierende aus anderen Kantonen wird ein Studiengeld erhoben.

35

Ihre Zukunftsperspektiven

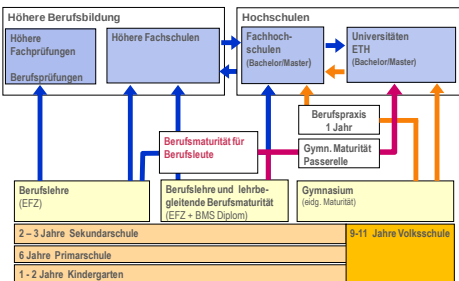


Doppelqualifikation

- Fähigkeitszeugnis der Berufslehre
- BM - Zeugnis für das Fachhochschulstudium

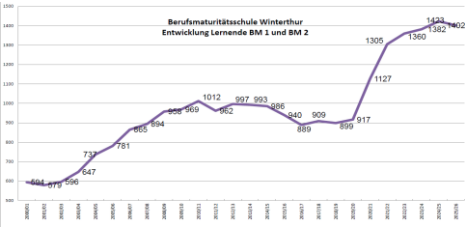
36

Das Schweizer Bildungssystem



37

Die Berufsmatura – eine Erfolgsgeschichte



Entwicklung Schülerzahlen an der BMS Winterthur 2001-2025

38

Unsere Berufslernenden



- Ich besuche die BMS, weil ...
- So habe ich mich auf die Aufnahmeprüfung vorbereitet ...
- Das gefällt mir an der BMS ...
- Meine Pläne nach der BMS



Maurice Leupi
ICT Fachmann
BM 1



Joel Mbah
Fachmann Betreuung
BM 2



Touaiba Dekhil
Fachfrau Betreuung
BM 2



Gresa Osmani
Medizin, Praxisassistentin
BM 2

39

Fragen?



Folgende Personen stehen zur Verfügung

Beat Deola	Rektor
Thomas Kollbrunner	Prorektor
Daniel Lüchinger	Abteilungsleiter

Und unseren Lernenden



Maurice Leupi
ICT Fachmann
BM 1



Joel Mbah
Fachmann Betreuung
BM 2



Touaiba Dekhil
Fachfrau Betreuung
BM 2



Gresa Osmani
Medizin, Praxisassistentin
BM 2

40

Vielen Dank für Ihr Interesse



Wir freuen uns, Sie an der
BMS Winterthur zu begrüßen.



Weitere Informationen: www.bms-w.ch